Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 38 (1951)

Heft: 8: Verantwortung in der Erziehung ; Aufgabennot beim Mädchen ; Über

den Biologieunterricht

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

infiziert und entsäuert zugleich das Kompostmaterial. Pro Schicht Abfälle von 10—15 cm und 1 m² Fläche benötigt man nur 400—500 g Composta Lonza. Vor dem Ueberstreuen mit Composta Lonza sind die Abfälle gut zu wässern. Der Haufen soll, wenn er ca. 1,50 m hoch ist, einmal umgearbeitet werden.



Dieser Schnellkompost ist nach 6—8 Monaten schon gebrauchsfertig. Er wird nur leicht eingehackt, nicht untergegraben! (Mitg.)

Die Stelle einer Lehrerin

für die Führung einer

Halbjahres-Schule

vom 1. Oktober bis 1. April (evtl. nach Übereinkunft) in der Bergschule Schwendenen ob Siebnen-SZ (max. 10 Kinder) wird hiermit zur Bewerbung ausgeschrieben. Gesetzlicher Gehalt.

Offerten sind sofort, d. h. bis spätestens 1. September 1951, an das Schulpräsidium der Gemeinde Schübelbach in Siebnen zu richten.

Schulrat der Gemeinde Schübelbach.



DURCH FERNUNTERRICHT

garantieren wir Ihnen die Erlernung der Sprachen und Handelsfächer mit Diplomabschluß in 6–12 Monaten. (Preis Fr. 30.– oder Fr. 72.– monatlich.) Gratis Prospekt.

Schule TAMÉ, Luzern 26

erbet für das vorzüglich redigierte Organ, die »Schweizer Schule«! Darlehen
erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft.
Diskretion Kein Kostenvorschuß. Rückporto beilegen
CREWA AG.
HERGISWIL am See

Ein aufsehenerregendes neues Buch!

Es geht um die Frage:

Ketzer oder Heiliger? Ein Mönch als Revolutionär?

Mehr als ein Heiliger wurde zu seinen Lebzeiten »verketzert« und ist erst lange Zeit nach seinem Tode vor Kirche und Welt gerechtfertigt worden. Nun wird in katholischen Zeitschriften, z.B. auch in der »Schweizerischen Kirchenzeitung« die Frage erörtert, ob der große florentinische Bußprediger, der wegen seines Widerstandes gegen das verdorbene Papsttum der Renaissance lange Zeit ungnädig behandelt worden war, nicht eher zu den Heiligen zu zählen sei als zu den Ketzern. — Sicher ist, daß Savonarola heute eine ungewöhnliche Aktualität besitzt und größte Beachtung verdient. Darum wirkt dieses Buch sensationell:

NIKOLAUS SEMENTOVSKY-KURILO

SAVONAROLA

Revolutionär, Ketzer oder Prophet? 210 Seiten, illustriert, Fr. 8.80

»Savonarola gehört neben Franz von Assisi zu den machtvollen Erneuerern der Kirche und des christlichen Lebens . . . Ein Lebensbild, das uns Gegenwärtigen, heillos der Materie Verfallenden, nicht unwesentliche Parallelen aufzeigt und leuchtendes Vorbild ist«.

Luzerner Neueste Nachrichten

In allen Buchhandlungen

WALTER VERLAG OLTEN







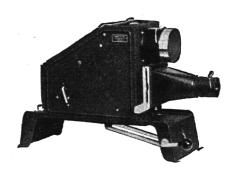
Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß die Spezialfabrik

Hunziker Söhne · Thalwil

Schulmöbelfabrik Tel. 920913 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.



Epidiaskope Kleinbild- und Diapositiv-Projektoren Mikroskope Schmalfilm-Projektoren

ab Lager lieferbar

Prospekte und Vorführung unverbindlich durch

BAHNHOFSTR.40
TEL. 239773

WYCh

Kollegium St. Michael, Freiburg

Französisches Gymnasium Zweisprachiges Lyzeum Realgymnasium mit Latein für zukünftige Polytechniker

Höhere Handelsschule mit Spezialabteilung für Verwaltungsdienst (Post, Zoll und Eisenbahn).

Untere Handelsschule mit Vorkurs zur Erlernung des Französischen.

Das Kollegium bereitet auf die literarische (Latein-Griechisch) und die technische Maturität (Latein-Mathematische Fächer), nämlich auf die eidgenössische Maturität (Typus A und Typus B-C), sowie auf die Handelsmaturität und das Handelsdiplom vor. Internate: Internat des Kollegiums St. Michael. Pensionat Père Girard.

INSTITUT WIESHOLZ

bei Ramsen (Schaffhausen)

geleitet von Lehrschwestern des Mutterhauses Heiligkreuz, Cham.

MARIA HILF Real-, Fach- und Hauswirt-schaftskurse.

Vorkurs für Fremdsprachige.

Eintritt: April und September.

Ausk. u. Prosp. durch Sr. Oberin

Kollegium Spiritus Sanctus, BRIG (Wallis)

Acht Gymnasialklassen mit eidg. Reifeprüfung. Drei Realklassen mit Diplom.

Deutsche Schule für französisch und italienisch sprechende Schüler.

Internat: Pensionspreis Fr. 1000 .--

Prospekte beim Rektorat. Telephon 31516.

Kath. Töchter-Institut »Stella Matutina« Herienstein am Vierwaldstättersee - Tel. 7 30 57

Beginn der Kurse: Im Frühling: Realschule, Hausbeamtinnenschule – Hauswirtschaftslehrerinnense-minar. Im Herbst: Sprachkurse und Haushaltungs-schule. Bürokurs. – Die vierteljährlichen Hauswirtschaftskurse ab Januar, April und September.

FRANZÖSISCH HANDELSFÄCHER

Ferienkurse · Schulbeginn: Ostern und September Collège Catholique Knaben-Institut ST-GINGOLPH b. Bouveret, Genfersee (Wallis) Telephon (021) 69346

Eurich Institut Minerva

Vorbereitung auf Universität E. T. H.

Handelsabteilung Arztgehilfinnenkurs

Berücksichtigt die Inserenten der »Schweizer Schule«!

Offene

LEHRSTELLE

Für die Unterschule Brülisau (App. I.-Rh.) wird auf den 10. September eine

LEHRERIN

evtl. ein Lehrer

gesucht.

Besoldung nach Art. 26 des kant. Schulgesetzes, dazu Teuerungszulage, nebst freier Wohnung im Schulhaus.

Handschriftliche Anmeldung mit nötigen Ausweisen bis 31. August 1951 an den Schulratspräsidenten J. B. Neff in Brülisau.

Für die Schweizerschule in Rom wird

SEKUNDARLEHRER math.-naturw. Richtung

gesucht. Stellenantritt: Anfang Oktober 1951. Es kommen nur ledige Bewerber in Betracht.

Anmeldungen unter Beilage von Zeugniskopien, Foto, Lebenslauf und Angabe von Referenzen bis 25. August an Hilfskomitee für Auslandschweizerschulen, Bern, Wallgasse 2.

Gesucht wird für kleine und gemischte Oberschule in Sisikon (Uri)

LEHRER und ORGANIST

Schulbeginn 10. September 1951. Anmeldung und Auskunft beim Schulratspräsident.

A. Z. OLTEN

CARITAS-VERLAG

führend für Literatur der Caritas und Fürsorge

MUMELTER:

Das Größte aber ist die Liebe

II. Bd., 79 S. mit 7 Scherenschnitten. Preis Fr. 3.80 Das gefällige Werkchen enthält 7 packende Erzählungen über die geistigen Werke der Barmherzigkeit.

SCHWEINFURTH-BERTELS:

Das gütige Herz

82 S., Preis Fr. 3.10

Neun Erzählungen von gütigen Menschen, die in selbstloser, schlichter Weise im Dienste des Nächsten stehen. Die erste Erzählung, »Das gütige Herz«, ist die Schilderung des kürzlich in Freiburg i. Ue. verstorbenen Prinzen Max, Herzog zu Sachsen.

HAMM:

Die Macht der Liebe

208 S., Fr. 6.80

Eine tiefgründige Untersuchung über das Wesen von Eros und Caritas. Die Lektüre des Buches bedeutet für den Leser eine große Bereicherung in grundsätzlichen Fragen. Die gewählte Darstellung von Frage und Antwort erleichtert die Frfassung des Gedankenganges und zwingt zum Mitdenken.

CARITAS-VERLAG LUZERN Löwenstraße 3

Eine interessante Sehenswürdigkeit ist ohne Zweifel das großartige PANORAMA in LUZERN am Löwenplatz

darstellend den Übertritt der französischen Ostarmee unter General Bourbaki an der Schweizer Grenze bei Verrières, eine Episode aus dem Deutsch-Französischen Kriege 1870-1871.

Meisterwerk der Malkunst von Le Castre. Telephon (041) 26666.

Tchweizerische Tpar-&Kreditbank

St. Gallen Zürich Basel Genf

Appenzell . Au . Brig . Fribourg . Martigny Olten . Rorschach . Schwyz . Sierre

Kassa-Obligationen
Spareinlagen (gesetzlich privilegiert)

Alle Bankgeschäfte diskret und zuverlässig

Zoologischer Garten Zürich 7 (051) 24 25 00

Restaurant im Garten (auch alkoholfr.), Kindern und Erwachsenen macht es stets Freude im Zoo. Großer Tierbestand. Schulen und Vereine ermäßigte Preise auf Mittagund Abendessen. Kaffee und Tee kompl. etc. Prompte Bedienung. Bitte Prospekte verlangen.

Es empfiehlt sich Alex. Schnurrenberger

Restaurant CASINO Rorschach

bei der Pfarrkirche

Renovierte, heimelige Lokale Spezielle Arrangements für Schulen und Vereine Gute Küche!

Telephon (071) 4 20 69

ŞŞŞ

S Gewerbliche Normalbuchhaltung

für Sekundar-, Fortbildungs- und Gewerbeschulen

Schirmer / Suter / Widmer / Schermann

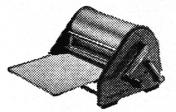
NEU: Ausgabe »M«

Kompl. Auswahlsendung »S« unver-

Verlag: C. A. HAAB, Bücherfabrik



,, exprint vervielfältigt ohne Farbe und Matrize



Schweizer Fabrikat

Vorsteher S in Wabern schreibt:

Ich muß schon wieder Abzugpapier bestellen. Sie sehen daraus, wie sehr Ihr Exprint-Vervielfältiger in unserer Schule benützt wird. Er leistet uns für den Unterricht vorzügliche Dienste für Übungen und Zeichnungen in kleiner Auflage, aber auch für Programme für Schulfeiern. Das beiliegende Programm ist der 210. Abzug.

Generalvertrieb

der Exprint-Umdruckmaschinen und Zubehöre **H. HÜPPI, Zürich,** Birmensdorferstr. 13. Tel. 23 45 66